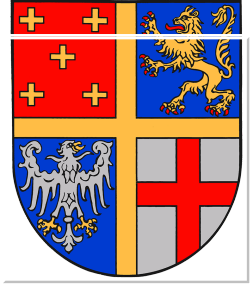

Absender

An

Verbandsgemeinde Westerburg
Neumarkt 1
Postfach 1240
56457 Westerburg

Telefon: 02663 291-0
Fax: 02663 291-888

Eingangsstempel

Geschäftszeichen

Antrag auf Erteilung einer allgemeinen Wohnberechtigungsbescheinigung

1. Antragsart

- ☐ Erteilung einer Wohnberechtigungsbescheinigung
- ☐ Erteilung einer Wohnberechtigungsbescheinigung einer öffentlich geförderten Wohnung und Vermittlung
- ☐ Vermittlung einer öffentlich geförderten Wohnung (gegen Vorlage einer Wohnberechtigungsbescheinigung)

2. Antragsteller/in

2.1 persönliche Angaben:

Name | Vorname(n)

Straße | Hausnummer | PLZ | Wohnort

Geburtsdatum | Telefon (Angabe freiwillig) | E-Mail

Staatsangehörigkeit | Bei Untermiete: Name, | Vorname des Hauptmieters

Familienstand:

- ☐ ledig
- ☐ getrennt lebend
- ☐ verheiratet
- ☐ Lebenspartnerschaft
- ☐ nicht ehel. Lebensgemeinschaft
- ☐ geschieden seit:
- ☐ verwitwet

2.2 Zugehörigkeit zu einer der folgenden Personengruppen:

- ☐ Alleinerziehende
- ☐ kinderreiche Familien (mehr als 3 Kinder)
  mit ☐ Kindern
- ☐ Familie mit Kindern
- ☐ Senioren über 60 Jahre
- ☐ junge Ehepaare
- ☐ Schwangere
- ☐ Studierende
- ☐ Aussiedler, Flüchtlinge, Zuwanderer (Bitte die Aufenthaltsgenehmigung beifügen)
- ☐ Sonstige

Details sonstige:

2.3 Einkommen aus:

Erwerbstätigkeit ☐ nein ☐ ja

Wohngeld (Wohngeldgesetz) ☐ nein ☐ ja

Sozialgeld (SGB 2) ☐ nein ☐ ja

Zuschüsse (§ 27 Abs. 3 Zweites Buch Sozialgesetzbuch) ☐ nein ☐ ja

Arbeitslosengeld II (SGB 2) ☐ nein ☐ ja

Rente ☐ nein ☐ ja

Grundsicherung im Alter (SGB 12) ☐ nein ☐ ja

Grundsicherung bei Erwerbsminderung (SGB 12) ☐ nein ☐ ja

Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB 12) ☐ nein ☐ ja

Hilfe zum Lebensunterhalt (Bundesversorgungsgesetz) ☐ nein ☐ ja

Übergangsgeld in Höhe des Betrages des Arbeitslosengeld II (§ 21 Abs. 4 Satz 1 Sechstes Buch Sozialgesetzbuch) ☐ nein ☐ ja

Verletztengeld in Höhe des Betrages des Arbeitslosengeld II (§ 47 Abs. 2 Siebtes Buch Sozialgesetzbuch) ☐ nein ☐ ja

andere Hilfen in einer stationären Einrichtung, die den Lebensunterhalt umfassen (Bundesversorgungsgesetz) ☐ nein ☐ ja

3. Haushalt

Folgende weitere Personen (außer dem Antragsteller/der Antragstellerin) sollen in der Wohnung leben:
(Bei Platzmangel bitte weiteres Blatt einfügen)

Name, Vorname	Verwandtschaftsverhältnis zum Antragsteller/zur Antragstellerin	Geburtsdatum	Einkommen		Staatsangehörigkeit
			☐ ja ☐ nein		
			☐ ja ☐ nein		
			☐ ja ☐ nein		
			☐ ja ☐ nein		
			☐ ja ☐ nein		
			☐ ja ☐ nein		

Bitte jeweils folgende Nachweise beifügen:
Schüler ab 16 Jahren: Schulbescheinigung und Einkommenserklärung.
Bei Einkommen: Einkommensbescheinigung.
Bei Behinderung: Ausweis des Versorgungsamtes.
Bei Schwangerschaft: Ärztliche Bescheinigung oder Mutterpass.

4. Derzeitige Wohnverhältnisse des Antragstellers/der Antragstellerin

(Bitte fügen Sie den Mietvertrag oder eine Mietbescheinigung bei)

4.1 Ich wohne zurzeit:

☐ im Eigentum
☐ im elterlichen Haushalt
☐ in einer Obdachlosen-/Notunterkunft
☐ in einem Durchgangswohnheim
☐ in einer öffentlich geförderten Wohnung
☐ in einem Wohnheim oder Frauenhaus
☐ in einer frei finanzierten Wohnung
☐ bei Verwandten, Bekannten etc.

4.2 Größe, Lage und Ausstattung der Wohnung:

Anzahl der Räume ohne Küche und Bad: ☐

Wohnfläche: ☐ qm

Etage: ☐

Bad/Dusche ☐ ja ☐ nein

Zentral-Heizung ☐ ja ☐ nein

4.3 Miete:

Die derzeitige Miete einschließlich aller Nebenkosten beträg[ ] Euro.

4.4 Mietrückstände:

Es bestehen zurzeit Mietrückstände in Höhe von insgesam[ ] Euro.

5. Gründe für den gewünschten Wohnungswechsel (freiwillig)

☐ Die Wohnung ist zu klein.

☐ Die Wohnung wurde durch den Vermieter gekündigt.

Kündigungsgrund:

(Bitte das Kündigungsschreiben beifügen)

☐ Ich bin zurzeit ohne eigene Wohnung (z. B. auch bei Trennung).

☐ Die Wohnung ist zu weit von meiner Arbeitsstelle entfernt.

☐ Gegen mich liegt ein Räumungsurteil oder ein zur Räumung verpflichtender gerichtlicher Vergleich vor.

Räumungstermin:

(Bitte schriftlichen Nachweis beifügen)

☐ Die Wohnung ist zu groß.

☐ Die Miete/Heizkosten ist/sind zu hoch.

☐ Das Gebäude wird abgerissen bzw. ist lt. Feststellung des Bauaufsichtsamtes oder der Wohnungsaufsicht einsturzgefährdet oder unbewohnbar.

☐ Lage der Wohnung (z. B. Etage)

☐ Die Wohnung ist nicht angemessen ausgestattet / gefährdet meine Gesundheit.

Art der Gesundheitsgefährdung:

☐ Sonstige:

6. Bei Antrag auf Vermittlung einer Wohnung: Angaben zur gewünschten Wohnung

Gewünschter Stadtteil oder Stadtbezirk:

Gewünschte Eigenschaften der Wohung (Erreichbarkeit etc.)

☐ Aufzug ☐ Seniorenwohnung ☐ betreutes Wohnen ☐ maximales Stockwerk:

Anzahl der Räume ohne Küche/Bad Größe: von qm bis qm

Ich bin ☐ Mitglied einer Wohnungsgesellschaft/Wohnungsgenossenschaft.

(Name der Gesellschaft/Genossenschaft)

☐ bereit, einen Genossenschaftsanteil zu zahlen.

Ich kann eine monatliche Miete (einschl. aller Nebenkosten)in Höhe von maximal Euro zahlen.

Ort, Datum | Unterschrift | Unterschrift Ehegatte

Unterschriften aller Hausangehörigen ab 18

Anlagen (im Original oder in Kopie):

- ☐ Einkommenserklärung[en] Anzahl: ☐
- ☐ Mietvertrag oder Mietbescheinigung
- ☐ Kündigungsschreiben
- ☐ Räumungsurteil/-vergleich
- ☐ Rentenbescheid
- ☐ Aufenthaltsgenehmigung[en] Anzahl: ☐
- ☐ Einkommensbescheinigung[en] Anzahl: ☐
- ☐ Ärztliche Bescheinigung/Mutterpass
- ☐ Schulbescheinigung[en] Anzahl: ☐
- ☐ Wohngeldbescheid
- ☐ ALG I-Bescheid
- ☐ ALG II-Bescheid
- ☐ Wohnberechtigungsbescheinigung (bei Antrag auf Vermittlung einer Wohnung)
- ☐ Sonstige:

Bitte beachten Sie:
Damit Sie eine allgemeine Wohnberechtigungsbescheinigung erhalten können, müssen Sie die gesetzlichen Voraussetzungen des § 13 LWoFG erfüllen.

Änderungen Ihrer Verhältnisse oder einen eigenen Erfolg bei der Wohnungssuche teilen Sie uns bitte unverzüglich mit!